

29. Juni 2007

10 Jahre Arbeitsgemeinschaft Donauländer: Enge Kooperation im Donaauraum

Genau vor 10 Jahren, am 16. und 17. Mai 1990, fand auf Initiative Niederösterreichs die erste Konferenz der Regierungschefs der ARGE Donauländer in Maria Taferl und in der Wachau, Niederösterreich, statt. Mit der Unterfertigung der „Gemeinsamen Erklärung“, also dem Statut der Arbeitsgemeinschaft, wurde eine lange Vorbereitungszeit abgeschlossen. Heute gehören der Arbeitsgemeinschaft Donauländer von Baden-Württemberg in Deutschland bis zur ukrainischen Region Odessa 23 Länder, Regionen und Komitate und die Tschechische Republik als Beobachter an. Damit ist diese ARGE eine der größten in Europa.

Ziel der Arbeitsgemeinschaft ist es, die friedliche Zusammenarbeit im Donaauraum auf regionaler Ebene zu fördern, denn die Gemeinsamkeiten der Länder und Regionen des Donaupraumes sind ebenso wie die Gegensätze und die Verschiedenheiten unübersehbar. Es werden gemeinsame Anstrengungen zur Verbesserung der Lebensbedingungen der Bewohner, sowohl in ökonomischer als auch in ökologischer Hinsicht, unternommen. Wirtschaft, Tourismus, der Verkehrsweg Donau und die kulturelle Zusammenarbeit sind die wesentlichen Themen der Kooperation. Im Hinblick auf die Erweiterung der Europäischen Union können die Mitglieder einen Meinungsaustausch pflegen und damit den mittel- und osteuropäischen Mitgliedern helfen, europafit zu werden.

Besonders im Bereich des von Niederösterreich betreuten Arbeitskreises Kultur und Wissenschaft wird im Rahmen des INTERREG II C Projektes „Kulturstrasse Donau“ versucht, den Mitgliedern die Chancen der Zusammenarbeit im Rahmen eines Förderprogramms der EU zu zeigen. Neben einer digitalen Grundkarte für den Donaauraum wird eine kulturtouristische Karte erarbeitet, die dem Benutzer im Bereich des Donauverlaufes viele sehenswerte Ziele aufzeigt. Ein Projekt, das es in dieser Form – die Donau ist rund 2.800 km lang – noch nicht gegeben hat.

Nicht die großen Projekte kennzeichnen diese Form der Zusammenarbeit, sondern die Kontinuität und Ausdauer bei kleinen Projekten, die alle Mitglieder mittragen können.

Die Arbeitsgemeinschaft steht heuer unter dem Vorsitz Kroatiens, aus Anlass des 10-jährigen Bestehens werden im Oktober im Rahmen der 11. Konferenz der Regierungschefs zahlreiche Veranstaltungen stattfinden.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht

NK Presseinformation

mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at